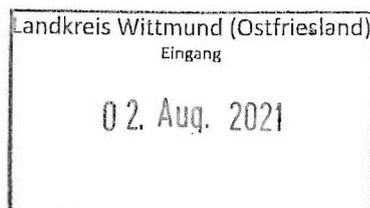


Kreistagsabgeordneter
Jürgen Peters
Groen Eck 10
26427 Neuharlingersiel

Neuharlingersiel, den 02. August 2021

An den
Kreistag des Landkreises Wittmund
über
Herrn Landrat
Holger Heymann
Am Markt 9
26409 Wittmund



Antrag auf erneute Beratung zum Bau von Radwegen an Kreisstraßen

Sehr geehrter Herr Landrat Heymann, sehr geehrte Kreistagsabgeordnete,

in der letzten Sitzung des Haushaltsausschusses am 29. Juni 2021 wurde von Herrn Landrat Heymann angekündigt, dass aufgrund eines vorliegenden Antrages noch einmal in der nächsten Sitzung über den Bau von Radwegen an Kreisstraßen in Bezug auf die Prioritätenliste des Kreistages zum Bau von Radwegen beraten werden soll.

Bekannterweise sind an den Kreisstraßen in der Gemeinde Neuharlingersiel von Hartward nach Ostbense, von Altharlingersiel zur Küstenstraße und von Groß Holum in Richtung Serierner Mühle/Werdumer Altendeich keine Radwege vorhanden. Es fehlt aber auch die Fortführung in Richtung Werdumer Altendeich und ein Radweg an der Kreisstraße von Holtgast nach Gründeich.

Die Bedeutung des Fahrradfahrens hat sich seit der Festlegung der Prioritätenliste durch den Kreistag deutlich verändert und durch das Aufkommen von E-Bikes hat das Fahrradfahren stark zugenommen. Immer mehr Bürger und Touristen sind mit dem Fahrrad an der Küste unterwegs. Für Bürger und gerade für Touristen ist eine gute Infrastruktur dafür von besonderer Bedeutung. Diese Veränderung in der Mobilität hat der Kreistag nach meiner Ansicht bisher nicht ausreichend berücksichtigt.

Die Zuständigkeit für den Bau von Radwegen an Kreisstraßen liegt beim Landkreis Wittmund. Nur eine 30 %ige Bezuschussung zu gewähren an andere Planungsträger und sich ansonsten diesbezüglich zurückzuhalten, ist für mich nicht ausreichend, um der Bedeutung des Fahrradfahrens für den Tourismus und den Aussagen im Leitbild gerecht zu werden. Es ist zu erkennen, dass der Landkreis Wittmund an den Kreisstraßen im unmittelbaren durch den Tourismus stark geprägten Küstenbereich keine bzw. kaum Radwege gebaut hat.

Das Land Niedersachsen hat durch Bundesmittel ein Radwegförderprogramm bereitgestellt, welches jedoch befristet ist.

Hiermit beantrage ich eine erneute Beratung zum Bau von Radwegen an Kreisstraßen im touristisch genutzten Küstenbereich des Landkreises Wittmund in der nächsten Sitzung des Haushaltsausschusses mit der Aufstellung eines eigenständigen Umsetzungsprogrammes.

Bitte lassen Sie uns das Fahrradfahren als klimafreundliches und gesundes Mobilitätsangebot an der Küste fördern.

Aufgrund der bestehenden Notwendigkeit hat zwischenzeitlich die Gemeinde Neuharlingersiel auf eigene Kosten abseits der Zuständigkeit das Planungsbüro Thalen mit der Planung von Radwegen von Hartward nach Ostbense und von Altharlingersiel bis zur Küstenstraße an den dortigen Kreisstraßen beauftragt. Für den Bereich von Hartward nach Ostbense wurden daneben Zählungen der Brut- und Rastvögel und an beiden Kreisstraßen eine Vermessung des Katasteramtes durchführen lassen. Derzeit bemüht sich die Gemeinde Neuharlingersiel um den notwendigen Grunderwerb. Es liegen aber auch unterschiedliche Stellungnahmen des Landkreises Wittmund der Gemeinde Neuharlingersiel vor in Bezug auf die naturschutzfachliche Bewertung und der Bewertung aus Gründen der Verkehrssicherheit. Die bisherigen kosten- und zeitaufwändigen Vorarbeiten der Gemeinde Neuharlingersiel könnten vom Landkreis Wittmund übernommen werden und dieser könnte damit in eigener Zuständigkeit schnell zu einer Planfeststellung kommen. Der Landkreis Wittmund und die für ihn als Dienstleister auftretende Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr haben die notwendige Planungs- und Realisierungskompetenz.

Mit freundlichen Grüßen



(Jürgen Peters)